

## Doctor of Philosophy (PhD)

Der Doctor of Philosophy bezeichnet den höchsten akademischen Abschluss des Postgraduiertenstudiums. Er kann in nahezu allen Fachrichtungen vergeben werden und steht für eine wissenschaftliche Qualifizierung auf höchster Stufe.

Unser PhD-Programm wird von der renommierten University of Gloucestershire durchgeführt. In der ersten Phase Ihres berufsbegleitenden Promotionsstudiums werden Sie zunächst in intensiven Einführungsseminaren auf Ihre Forschungstätigkeit vorbereitet. In der zweiten Phase bearbeiten Sie eigenständig eine komplexe Forschungsfrage und verfassen Ihre Thesis. Sie setzen dabei Ihren fachlichen Schwerpunkt in einem der Bereiche Sozial-/Wirtschaftswissenschaften und Management, Engineering oder Public Health Management.

Der berufsbegleitende Promotionsstudiengang „Doctor of Philosophy (PhD)“ richtet sich an Akademiker und Akademikerinnen mit erstem Hochschulabschluss, die forschungsorientiert arbeiten und Ihre wissenschaftlichen Kompetenzen und fachliche Expertise auf höchstem Niveau weiterentwickeln möchten.

### STUDIENVERLAUF

Die Mindestdauer des gesamten Studiums beträgt vier Jahre. In den ersten sechs Studienmonaten finden zwei Präsenzwochenenden von Donnerstag bis Samstag am jeweiligen Standort in Deutschland statt. Im Rahmen der Präsenzwochenenden werden u.a. Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Den Schwerpunkt bildet die Erarbeitung eines Grundverständnisses zur Herangehensweise und Konkretisierung von Forschungsfragen sowie die Wahl und Begründung der geeigneten Methodik. Es werden zwei Assignments mit je 5000 Wörter verfasst, in denen die Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens angewendet und weiterentwickelt werden.



In den folgenden sechs Monaten wird das Forschungsvorhaben eigenständig, mit Unterstützung zweier Supervisoren (Doktorväter/-mütter), durch intensive Recherche weiterentwickelt und konkretisiert. Im zweiten Jahr wird das endgültige Proposal (der konkrete Forschungsplan) einer Kommission der Universität zur Prüfung vorgelegt. Nach offizieller Zulassung gilt es, das Forschungsvorhaben mit einer

geeigneten Methodik entsprechend umzusetzen und die empirischen Ergebnisse und Erkenntnisse in Form der eigentlichen Dissertation zu verfassen. Der Gesamtumfang der Doktorarbeit beträgt üblicherweise ca. 80 000 Wörter. Nach offizieller Einreichung der schriftlichen Promotionsarbeit findet die Verteidigung der Thesis vor einer ausgewählten fachkundigen und neutralen Prüfungskommission statt. Die Doktorväter sind bei dieser Prüfung weder stimm- noch frageberechtigt, so dass eine Beeinflussung des Gremiums ausgeschlossen ist.

Das Programm findet in englischer Sprache statt.

### RESEARCH PANEL

---

Ein vierteljähriges Zusammentreffen der Doktoranden während der Promotionszeit soll den Austausch fördern und Plattform für Diskussionen darstellen. Hier präsentieren Doktoranden Ihren aktuellen Forschungsstand, um dann in einer Feedback-Runde ihr Thema gemeinsam in der Gruppe unter fachkundiger Leitung zu erörtern.

### DOKTORATSBETREUER

---

Jedem Doktoranden werden zwei Supervisoren (Doktorväter/-mütter) von Anfang an zur Seite gestellt. Diese sind i.d.R. an der Mutterinstitution in Cheltenham angestellt.

### BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN

---

- ein abgeschlossenes erstes akademisches Studium mit einem Diplom- oder Magister-Abschluss (FH oder Universität aller Fachrichtungen), für FHM-Absolventen mit Diplom (neun Trimester) oder Master-/MBA-Abschluss
- Nachweis guter Englischkenntnisse, TOEFL IBT 89+ oder IELTS 6.5+ (oder eine Entsprechung).
- Research Proposal

### KONTAKT

---

Institut für Hochschulkooperation und  
internationale Promotionsprogramme (IHP)  
Konrad-Zuse-Platz 8, 81829 München

**Tel: 089 20 70 42 -301**  
**[www.ihp-online.de](http://www.ihp-online.de)**  
**[kontakt@ihp-online.de](mailto:kontakt@ihp-online.de)**